

# Statistischer Bericht

H I 1 – m 02/09

┌ Straßenverkehrsunfälle  
im **Land Berlin**  
**Februar 2009**

**Statistischer Bericht**  
H I 1 – m02/09  
Herausgegeben im **Mai 2009**

**Preis**  
pdf-Version: kostenlos  
Druck-Version: 7,– EUR  
Excel-Version: 17,– EUR

## Impressum

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Dortustraße 46  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de  
**Potsdam**  
Tel. 0331 39-444  
Fax 0331 39-418  
**Berlin**  
Tel. 030 9021-3434  
Fax 030 9021-3655

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
*Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

## Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts  
– nichts vorhanden  
... Angabe fällt später an  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt  
/ Zahlenwert nicht sicher genug  
• Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten  
x Tabellenfach gesperrt  
p vorläufige Zahl  
r berichtigte Zahl  
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen .....	4
<b>Tabellen</b>	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallkategorien und Unfallfolgen .....	5
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Februar 2009 nach Stadtbezirken .....	6
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Februar 2009 nach Tagesdatum .....	7
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen .....	8
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten .....	10
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Straßenarten .....	12
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	13
8 Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	14
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen .....	16
10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht .....	18
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin 1991 bis 2009 .....	26

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

### Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwer wiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

### Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

### Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

### Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

### Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

### Unfälle mit Sachschaden

*Schwer wiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i.e.S.)*

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

### Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mitteln vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

**Verunglückte** sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

### Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfalldaten termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

# 1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallkategorien und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	übrige Sach- schadens- unfälle
			insgesamt	Ge- tötete	schwer	leicht			
					Verletzte				
alle Unfälle									
Februar 2009									
Innerhalb von Ortschaften	8 025	598	714	3	59	652	75	70	7 282
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	155	12	17	–	2	15	4	2	137
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	8 180	610	731	3	61	667	79	72	7 419
Dagegen Vorjahr	9 076	847	1 039	7	114	918	97	62	8 070
Veränderung in %	– 9,9	– 28,0	– 29,6	– 57,1	– 46,5	– 27,3	– 18,6	16,1	– 8,1
Januar – Februar 2009									
Innerhalb von Ortschaften	18 005	1 223	1 465	5	140	1 320	167	134	16 481
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	275	23	29	–	2	27	5	4	243
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	18 280	1 246	1 494	5	142	1 347	172	138	16 724
Dagegen Vorjahr	18 655	1 688	2 048	11	222	1 815	191	122	16 654
Veränderung in %	– 2,0	– 26,2	– 27,1	– 54,5	– 36,0	– 25,8	– 9,9	13,1	0,4
darunter Alkoholunfälle									
Februar 2009									
Innerhalb von Ortschaften	122	32	46	1	4	41	22	68	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	4	1	3	–	–	3	1	2	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	126	33	49	1	4	44	23	70	–
Dagegen Vorjahr	141	52	66	1	15	50	27	62	–
Veränderung in %	– 10,6	– 36,5	– 25,8	–	x	– 12,0	– 14,8	12,9	–
Januar – Februar 2009									
Innerhalb von Ortschaften	263	80	103	2	19	82	52	131	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	7	1	3	–	–	3	2	4	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	270	81	106	2	19	85	54	135	–
Dagegen Vorjahr	294	113	138	2	30	106	59	122	–
Veränderung in %	– 8,2	– 28,3	– 23,2	–	– 36,7	– 19,8	– 8,5	10,7	–

## 2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Februar 2009 nach Stadtbezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	davon				Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
				schwer wiegende						
				im engeren Sinne	sonstige Unfälle u. d.Einfluss berausch. Mittel	sonstiger Sach- schadens- unfall				
Mitte	1 136	100	1 036	7	12	1 017	120	–	15	105
Friedrichshain-Kreuzberg	710	66	644	7	7	630	71	1	4	66
Pankow	759	52	707	3	2	702	66	–	6	60
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 118	77	1 041	13	12	1 016	90	–	6	84
Spandau	459	45	414	4	4	406	57	–	8	49
Steglitz-Zehlendorf	585	48	537	4	5	528	54	–	5	49
Tempelhof-Schöneberg	867	47	820	9	11	800	54	1	1	52
Neukölln	589	39	550	7	4	539	48	–	5	43
Treptow-Köpenick	511	42	469	9	3	457	46	–	1	45
Marzahn-Hellersdorf	423	34	389	5	3	381	45	–	4	41
Lichtenberg	473	29	444	6	3	435	36	–	4	32
Reinickendorf	550	31	519	5	6	508	44	1	2	41
Land Berlin	8 180	610	7 570	79	72	7 419	731	3	61	667

### 3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Februar 2009 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden <sup>1</sup>	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachscha- den <sup>1</sup>
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
			Verletzten			Verletzte			
1. Sonntag	10	–	3	7	–	4	14	2	12
2. Montag	20	–	3	17	–	4	19	4	24
3. Dienstag	29	–	4	25	–	4	29	7	36
4. Mittwoch	30	–	2	28	–	2	39	–	30
5. Donnerstag	25	–	2	23	–	3	28	6	31
6. Freitag	22	–	4	18	–	4	23	2	24
7. Samstag	23	–	2	21	–	2	28	1	24
8. Sonntag	16	–	2	14	–	2	20	3	19
9. Montag	25	–	4	21	–	4	24	–	25
10. Dienstag	30	–	3	27	–	3	31	6	36
11. Mittwoch	16	–	–	16	–	–	16	1	17
12. Donnerstag	24	–	–	24	–	–	28	2	26
13. Freitag	25	1	1	23	1	1	32	2	27
14. Samstag	24	–	5	19	–	5	29	2	26
15. Sonntag	15	–	3	12	–	3	15	2	17
16. Montag	15	–	1	14	–	1	15	2	17
17. Dienstag	27	–	4	23	–	4	24	3	30
18. Mittwoch	11	–	–	11	–	–	13	4	15
19. Donnerstag	23	–	1	22	–	1	23	6	29
20. Freitag	21	–	3	18	–	3	24	2	23
21. Samstag	16	–	–	16	–	–	19	6	22
22. Sonntag	13	–	–	13	–	–	14	5	18
23. Montag	28	–	3	25	–	3	30	1	29
24. Dienstag	17	–	2	15	–	2	18	2	19
25. Mittwoch	22	–	1	21	–	1	24	–	22
26. Donnerstag	32	–	2	30	–	2	32	1	33
27. Freitag	34	–	2	32	–	2	35	2	36
28. Samstag	17	2	1	14	2	1	21	5	22
29.									
30.									
31.									
Insgesamt	610	3	58	549	3	61	667	79	689

<sup>1</sup> im engeren Sinne (i.e.S.)

#### 4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	2009				2008				Zu- bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
Februar												
Fahrunfall	59	–	10	60	51	2	11	50	15,7	x	– 9,1	20,0
innerorts	54	–	10	53	46	2	10	45	17,4	x	–	17,8
außerorts	5	–	–	7	5	–	1	5	–	–	x	x
Abbiege-Unfall	110	–	4	123	168	2	22	182	– 34,5	x	x	– 32,4
innerorts	110	–	4	123	167	2	22	181	– 34,1	x	x	– 32,0
außerorts	–	–	–	–	1	–	–	1	x	–	–	x
Einbiegen/Kreuzenunfall	134	–	17	155	201	2	27	226	– 33,3	x	– 37,0	– 31,4
innerorts	134	–	17	155	200	2	27	224	– 33,0	x	– 37,0	– 30,8
außerorts	–	–	–	–	1	–	–	2	x	–	–	x
Überschreitenunfall	73	2	18	59	91	–	29	70	– 19,8	x	– 37,9	– 15,7
innerorts	73	2	18	59	91	–	29	70	– 19,8	x	– 37,9	– 15,7
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall durch ruhenden												
Verkehr	46	–	5	47	52	–	1	58	– 11,5	–	x	– 19,0
innerorts	46	–	5	47	52	–	1	58	– 11,5	–	x	– 19,0
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall im Längsverkehr	126	–	6	152	192	–	13	229	– 34,4	–	x	– 33,6
innerorts	119	–	4	144	177	–	13	211	– 32,8	–	x	– 31,8
außerorts	7	–	2	8	15	–	–	18	x	–	x	x
Sonstiger Unfall	62	1	1	71	92	1	11	103	– 32,6	–	x	– 31,1
innerorts	62	1	1	71	92	1	11	103	– 32,6	–	x	– 31,1
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	610	3	61	667	847	7	114	918	– 28,0	x	– 46,5	– 27,3
innerorts	598	3	59	652	825	7	113	892	– 27,5	x	– 47,8	– 26,9
außerorts	12	–	2	15	22	–	1	26	– 45,5	–	x	– 42,3



2009				2008				Zu- bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008				Unfalltyp —— Ortslage
Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte							
	Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht	
		Verletzte				Verletzte				Verletzte		
Anzahl								%				
Januar – Februar												
127	–	23	124	127	2	23	123	–	x	–	0,8	Fahrunfall
119	–	23	113	118	2	22	113	0,8	x	4,5	–	innerorts
8	–	–	11	9	–	1	10	x	–	x	10,0	außerorts
231	–	11	264	347	2	44	376	– 33,4	x	– 75,0	– 29,8	Abbiege-Unfall
231	–	11	264	345	2	44	374	– 33,0	x	– 75,0	– 29,4	innerorts
–	–	–	–	2	–	–	2	x	–	–	x	außerorts
246	–	26	294	371	5	40	416	– 33,7	x	– 35,0	– 29,3	Einbiegen/Kreuzenunfall
246	–	26	294	370	5	40	414	– 33,5	x	– 35,0	– 29,0	innerorts
–	–	–	–	1	–	–	2	x	–	–	x	außerorts
156	4	47	122	188	1	57	151	– 17,0	x	– 17,5	– 19,2	Überschreitenunfall
156	4	47	122	188	1	57	151	– 17,0	x	– 17,5	– 19,2	innerorts
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	außerorts
Unfall durch ruhenden												
81	–	9	83	110	–	7	121	– 26,4	–	x	– 31,4	Verkehr
81	–	9	83	110	–	7	121	– 26,4	–	x	– 31,4	innerorts
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	außerorts
290	–	13	339	376	–	30	448	– 22,9	–	– 56,7	– 24,3	Unfall im Längsverkehr
276	–	11	324	349	–	26	418	– 20,9	–	– 57,7	– 22,5	innerorts
14	–	2	15	27	–	4	30	– 48,1	–	x	– 50,0	außerorts
115	1	13	121	169	1	21	180	– 32,0	–	– 38,1	– 32,8	Sonstiger Unfall
114	1	13	120	168	1	21	179	– 32,1	–	– 38,1	– 33,0	innerorts
1	–	–	1	1	–	–	1	–	–	–	–	außerorts
1 246	5	142	1 347	1 688	11	222	1 815	– 26,2	x	– 36,0	– 25,8	Insgesamt
1 223	5	140	1 320	1 648	11	217	1 770	– 25,8	x	– 35,5	– 25,4	innerorts
23	–	2	27	40	–	5	45	– 42,5	–	x	– 40,0	außerorts

## 5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten

Unfallart Ortslage	2009				2008				Zu- bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008					
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht		
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht						
													Verletzte	Verletzte
Anzahl									%					
Februar														
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	43	–	3	44	48	–	1	53	– 10,4	–	x	– 17,0		
innerorts	43	–	3	44	48	–	1	53	– 10,4	–	x	– 17,0		
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		
vorausfährt oder wartet	114	1	4	145	176	–	12	220	– 35,2	x	x	– 34,1		
innerorts	109	1	2	139	163	–	12	203	– 33,1	x	x	– 31,5		
außerorts	5	–	2	6	13	–	–	17	x	–	x	x		
seitlich in gleicher Richtung fährt	24	–	1	27	37	–	2	40	– 35,1	–	x	– 32,5		
innerorts	23	–	1	26	34	–	2	37	– 32,4	–	x	– 29,7		
außerorts	1	–	–	1	3	–	–	3	x	–	–	x		
entgegenkommt	10	–	3	15	9	–	6	7	x	–	x	x		
innerorts	10	–	3	15	9	–	6	7	x	–	x	x		
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		
einbiegt oder kreuzt	205	–	20	236	305	2	39	348	– 32,8	x	– 48,7	– 32,2		
innerorts	205	–	20	236	305	2	39	348	– 32,8	x	– 48,7	– 32,2		
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		
Zus.stoß Fzg/Fußgänger <sup>1</sup>	122	2	21	106	146	3	37	122	– 16,4	x	– 43,2	– 13,1		
innerorts	122	2	21	106	146	3	37	122	– 16,4	x	– 43,2	– 13,1		
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		
Aufprall auf Hindernis	–	–	–	–	4	–	–	4	x	–	–	x		
innerorts	–	–	–	–	4	–	–	4	x	–	–	x		
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		
Abk.v.Fahrbahn n.rechts <sup>2</sup>	21	–	5	23	14	–	3	15	50,0	–	x	53,3		
innerorts	18	–	5	18	11	–	2	12	63,6	–	x	50,0		
außerorts	3	–	–	5	3	–	1	3	–	–	x	x		
Abk.v.Fahrbahn n.links <sup>3</sup>	15	–	1	15	14	1	3	13	7,1	x	x	15,4		
innerorts	13	–	1	13	12	1	3	11	8,3	x	x	18,2		
außerorts	2	–	–	2	2	–	–	2	–	–	–	–		
Unfall anderer Art	56	–	3	56	94	1	11	96	– 40,4	x	x	– 41,7		
innerorts	55	–	3	55	93	1	11	95	– 40,9	x	x	– 42,1		
außerorts	1	–	–	1	1	–	–	1	–	–	–	–		
Insgesamt	610	3	61	667	847	7	114	918	– 28,0	x	– 46,5	– 27,3		
innerorts	598	3	59	652	825	7	113	892	– 27,5	x	– 47,8	– 26,9		
außerorts	12	–	2	15	22	–	1	26	– 45,5	–	x	– 42,3		

<sup>1</sup> Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

<sup>2</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

<sup>3</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach links

2009				2008				Zu- bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008				Unfallart —— Ortslage
Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte							
	Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht	
		Verletzte				Verletzte				Verletzte		
		Anzahl								%		

Januar – Februar

													Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht
80	–	7	80	110	–	9	118	– 27,3	–	x	– 32,2		innerorts
80	–	7	80	110	–	9	118	– 27,3	–	x	– 32,2		außerorts
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		vorausfährt oder wartet
278	1	9	338	346	–	20	434	– 19,7	x	x	– 22,1		innerorts
267	1	7	326	328	–	18	411	– 18,6	x	x	– 20,7		außerorts
11	–	2	12	18	–	2	23	– 38,9	–	–	– 47,8		seitlich in gleicher Richtung fährt
44	–	3	46	70	–	8	72	– 37,1	–	x	– 36,1		innerorts
42	–	3	44	61	–	7	64	– 31,1	–	x	– 31,3		außerorts
2	–	–	2	9	–	1	8	x	–	x	x		entgegenkommt
19	–	4	23	14	–	10	11	35,7	–	x	x		innerorts
19	–	4	23	14	–	10	11	35,7	–	x	x		außerorts
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		einbiegt oder kreuzt
388	–	34	469	577	4	60	662	– 32,8	x	– 43,3	– 29,2		innerorts
388	–	34	469	577	4	60	662	– 32,8	x	– 43,3	– 29,2		außerorts
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		Zus.stoß Fzg/Fußgänger <sup>1</sup>
254	4	57	213	319	5	83	264	– 20,4	x	– 31,3	– 19,3		innerorts
254	4	57	213	319	5	83	264	– 20,4	x	– 31,3	– 19,3		außerorts
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		Aufprall auf Hindernis
1	–	–	1	4	–	–	4	x	–	–	x		innerorts
1	–	–	1	4	–	–	4	x	–	–	x		außerorts
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		Abk.v.Fahrbahn n.rechts <sup>2</sup>
40	–	8	43	38	–	7	38	5,3	–	x	13,2		innerorts
35	–	8	36	32	–	6	31	9,4	–	x	16,1		außerorts
5	–	–	7	6	–	1	7	x	–	x	–		Abk.v.Fahrbahn n.links <sup>3</sup>
34	–	7	33	33	1	5	33	3,0	x	x	–		innerorts
30	–	7	28	29	1	5	29	3,4	x	x	– 3,4		außerorts
4	–	–	5	4	–	–	4	–	–	–	x		Unfall anderer Art
108	–	13	101	177	1	20	179	– 39,0	x	– 35,0	– 43,6		innerorts
107	–	13	100	174	1	19	176	– 38,5	x	– 31,6	– 43,2		außerorts
1	–	–	1	3	–	1	3	x	–	x	x		Insgesamt
1 246	5	142	1 347	1 688	11	222	1 815	– 26,2	x	– 36,0	– 25,8		innerorts
1 223	5	140	1 320	1 648	11	217	1 770	– 25,8	x	– 35,5	– 25,4		außerorts
23	–	2	27	40	–	5	45	– 42,5	–	x	– 40,0		

## 6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Straßenarten

Straßenart  Ortslage	2009				2008				Zu- bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl									%			
Februar												
Autobahnen	12	–	2	15	22	–	1	26	– 45,5	–	x	– 42,3
Bundesstraßen	62	1	8	71	93	2	11	104	– 33,3	x	x	– 31,7
innerorts	62	1	8	71	93	2	11	104	– 33,3	x	x	– 31,7
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Landesstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreisstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Straßen	536	2	51	581	732	5	102	788	– 26,8	x	– 50,0	– 26,3
innerorts	536	2	51	581	732	5	102	788	– 26,8	x	– 50,0	– 26,3
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	610	3	61	667	847	7	114	918	– 28,0	x	– 46,5	– 27,3
innerorts	598	3	59	652	825	7	113	892	– 27,5	x	– 47,8	– 26,9
außerorts	12	–	2	15	22	–	1	26	– 45,5	–	x	– 42,3
Januar – Februar												
Autobahnen	23	–	2	27	40	–	5	45	– 42,5	–	x	– 40,0
Bundesstraßen	120	1	23	127	189	2	26	212	– 36,5	x	– 11,5	– 40,1
innerorts	120	1	23	127	189	2	26	212	– 36,5	x	– 11,5	– 40,1
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Landesstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreisstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Straßen	1 103	4	117	1 193	1 459	9	191	1 558	– 24,4	x	– 38,7	– 23,4
innerorts	1 103	4	117	1 193	1 459	9	191	1 558	– 24,4	x	– 38,7	– 23,4
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 246	5	142	1 347	1 688	11	222	1 815	– 26,2	x	– 36,0	– 25,8
innerorts	1 223	5	140	1 320	1 648	11	217	1 770	– 25,8	x	– 35,5	– 25,4
außerorts	23	–	2	27	40	–	5	45	– 42,5	–	x	– 40,0

## 7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung <sup>1</sup>

Art der Verkehrsbeteiligung	2009					2008				
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	schwer	leicht			Ge- tötete	schwer	leicht	
			Verletzte					Verletzte		
Februar										
Unfälle insgesamt	610	3	61	667	79	847	7	114	918	97
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	40	–	3	39	–	101	1	13	95	1
Personenkraftwagen	533	3	55	591	78	732	5	97	806	94
Kraftomnibussen	20	–	1	25	–	29	–	3	43	1
Güterkraftfahrzeugen	77	–	10	88	18	101	2	11	111	17
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	54	–	7	65	12	68	–	7	78	13
3 501 – 7 500 kg	8	–	–	9	3	10	1	2	10	–
7 501 – 12 000 kg	3	–	1	3	–	2	–	–	2	–
12 001 und mehr kg	6	–	2	7	1	10	–	2	10	–
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern	151	–	14	143	–	224	1	25	211	–
Fußgängern	126	2	22	109	–	154	3	38	130	1
Januar – Februar										
Unfälle insgesamt	1 246	5	142	1 347	172	1 688	11	222	1 815	191
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	65	–	8	62	–	173	1	22	162	2
Personenkraftwagen	1 097	5	121	1 208	166	1 467	9	190	1 597	186
Kraftomnibussen	34	–	1	42	1	48	–	5	74	1
Güterkraftfahrzeugen	161	–	16	177	38	203	2	25	223	29
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	120	–	10	137	22	137	–	13	159	22
3 501 – 7 500 kg	14	–	–	16	5	21	1	4	23	1
7 501 – 12 000 kg	4	–	1	4	2	6	–	2	5	–
12 001 und mehr kg	12	–	3	13	4	19	–	4	18	–
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern	259	–	30	237	–	440	2	46	417	–
Fußgängern	266	4	60	225	1	335	5	86	282	1

<sup>1</sup> Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können.

## 8 Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete						schwer Verletzte					
	Februar		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Februar		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Februar		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Februar		Zu- bzw. Abnah- me (–)
	2009	2008		2009	2008		2009	2008		2009	2008	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Mofas, Mopeds	–	–	–	–	–	–	3	5	x	6	8	x
Motorzweirädern mit												
amtl. Kennzeichen	–	1	x	–	1	x	–	7	x	2	11	x
Personenkraftwagen	1	2	x	1	3	x	23	35	– 34,3	47	68	– 30,9
Bussen	–	–	–	–	–	–	1	2	x	1	3	x
Güterkraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	3	x	–	3	x
Landwirtschaftlichen												
Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kraftfahrzeugen zusammen	1	3	x	1	4	x	27	52	– 48,1	56	93	– 39,8
Fahrrädern	–	1	x	–	2	x	13	24	– 45,8	28	43	– 34,9
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	1	1	–	2	2	–
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fußgänger	2	3	x	4	5	x	21	38	– 44,7	58	86	– 32,6
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	4	9	x	8	16	x
65 Jahre und mehr	2	3	x	2	3	x	4	7	x	13	22	– 40,9
Andere Personen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	3	7	x	5	11	x	61	114	– 46,5	142	222	– 36,0
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	5	10	x	10	20	– 50,0
65 Jahre und mehr	2	3	x	2	3	x	14	15	– 6,7	29	39	– 25,6

leicht Verletzte					Verunglückte insgesamt						Art der Verkehrsbeteiligung	
Februar		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Februar		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Februar		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Februar			Zu- bzw. Abnah- me (–)
2009	2008		2009	2008		2009	2008		2009	2008		
Anzahl			%	Anzahl			%		Anzahl			
23	54	– 57,4	37	93	– 60,2	26	59	– 55,9	43	101	– 57,4	Fahrer und Mitfahrer von
14	37	– 62,2	22	63	– 65,1	14	45	– 68,9	24	75	– 68,0	Mofas, Mopeds
360	463	– 22,2	791	929	– 14,9	384	500	– 23,2	839	1 000	– 16,1	Motorzweirädern mit amtl. Kennzeichen
20	34	– 41,2	29	57	– 49,1	21	36	– 41,7	30	60	– 50,0	Personenkraftwagen
22	11	x	36	28	28,6	22	14	57,1	36	31	16,1	Bussen
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	Güterkraftfahrzeugen
3	5	x	10	11	– 9,1	3	5	x	10	11	– 9,1	Landwirtschaftlichen
442	604	– 26,8	925	1 181	– 21,7	470	659	– 28,7	982	1 278	– 23,2	Zugmaschinen
119	199	– 40,2	210	382	– 45,0	132	224	– 41,1	238	427	– 44,3	übrigen Kraftfahrzeugen
3	10	x	7	19	x	4	11	x	9	21	x	Kraftfahrzeugen zusammen
1	2	x	5	6	x	1	2	x	5	6	x	Fahrrädern
102	113	– 9,7	204	245	– 16,7	125	154	– 18,8	266	336	– 20,8	darunter
19	18	5,6	39	37	5,4	23	27	– 14,8	47	53	– 11,3	unter 15 Jahren
13	11	18,2	28	37	– 24,3	19	21	– 9,5	43	62	– 30,6	anderen Fahrzeugen
3	–	x	3	1	x	3	–	x	3	1	x	Fußgänger
667	918	– 27,3	1 347	1 815	– 25,8	731	1 039	– 29,6	1 494	2 048	– 27,1	darunter
48	49	– 2,0	93	109	– 14,7	53	59	– 10,2	103	129	– 20,2	unter 15 Jahren
54	76	– 28,9	105	157	– 33,1	70	94	– 25,5	136	199	– 31,7	65 Jahre und mehr
												Andere Personen

## 9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2009				2008				Zu - bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008			
	insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	darunter Fahrzeugführer von						
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern
Anzahl								%				

	Februar											
Insgesamt	663	505	4	71	953	700	18	111	– 30,4	– 27,9	x	– 36,0
Verkehrstüchtigkeit	37	25	–	7	55	38	–	9	– 32,7	– 34,2	–	x
darunter												
Alkoholeinfluss	27	18	–	6	41	28	–	7	– 34,1	– 35,7	–	x
Einfluss anderer												
berauschender Mittel												
(z.B. Drogen,												
Rauschgift)	3	2	–	–	8	5	–	1	x	x	–	x
Straßenbenutzung	25	2	–	20	45	11	–	32	– 44,4	x	–	– 37,5
Geschwindigkeit	71	53	4	7	69	41	9	8	2,9	29,3	x	x
Abstand	122	96	–	4	193	147	6	7	– 36,8	– 34,7	x	x
Überholen	11	6	–	1	21	9	1	7	– 47,6	x	x	x
Vorbeifahren	2	1	–	1	–	–	–	–	x	x	–	x
Nebeneinanderfahren	22	14	–	1	40	30	–	2	– 45,0	– 53,3	–	x
Vorfahrt, Vorrang	111	99	–	5	148	125	1	12	– 25,0	– 20,8	x	x
Abbiegen, Wenden,												
Rückwärtsfahren,												
Ein- und Anfahren	139	113	–	10	227	175	1	22	– 38,8	– 35,4	x	– 54,5
Falsches Verhalten												
gegenüber Fußgängern	87	66	–	12	100	82	–	5	– 13,0	– 19,5	–	x
darunter												
an Überwegen, Furten	27	22	–	4	35	27	–	1	– 22,9	– 18,5	–	x
Ruhender Verkehr,												
Verkehrssicherung	22	22	–	–	22	21	–	–	–	4,8	–	–
Nichtbeachten der Be-												
leuchtungsvorschriften	3	1	–	1	3	1	–	2	–	–	–	x
Ladung, Besetzung	–	–	–	–	1	–	–	1	x	–	–	x
Andere Fehler beim												
Fahrzeugführer	11	7	–	2	29	20	–	4	– 62,1	x	–	x



Fehlverhalten der Fahrzeugführer												Ursachen
2009				2008				Zu - bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008				
insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	darunter Fahrzeugführer von							
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern					
Anzahl								%				
Januar – Februar												
1 441	1 132	7	129	1 919	1 417	39	228	– 24,9	– 20,1	x	– 43,4	Insgesamt
85	65	–	13	117	89	4	13	– 27,4	– 27,0	x	–	Verkehrstüchtigkeit
64	48	–	11	90	67	3	11	– 28,9	– 28,4	x	–	darunter
												Alkoholeinfluss
												Einfluss anderer
												berauschender Mittel
												(z.B. Drogen,
6	5	–	–	18	14	1	1	x	x	x	x	Rauschgift)
46	7	–	35	94	17	–	75	– 51,1	x	–	– 53,3	Straßenbenutzung
211	157	7	24	164	104	15	25	28,7	51,0	x	– 4,0	Geschwindigkeit
298	238	–	7	378	288	12	11	– 21,2	– 17,4	x	x	Abstand
21	15	–	2	35	19	4	7	– 40,0	– 21,1	x	x	Überholen
2	1	–	1	1	–	–	–	x	x	–	x	Vorbeifahren
37	26	–	2	76	57	–	4	– 51,3	– 54,4	–	x	Nebeneinanderfahren
209	189	–	8	271	232	2	18	– 22,9	– 18,5	x	x	Vorfahrt, Vorrang
												Abbiegen, Wenden,
												Rückwärtsfahren,
263	215	–	18	447	344	2	46	– 41,2	– 37,5	x	– 60,9	Ein- und Anfahren
191	152	–	14	240	193	–	17	– 20,4	– 21,2	–	– 17,6	Falsches Verhalten
61	49	–	4	84	65	–	3	– 27,4	– 24,6	–	x	gegenüber Fußgängern
39	38	–	–	45	42	–	–	– 13,3	– 9,5	–	–	darunter
												an Überwegen, Furten
												Ruhender Verkehr,
												Verkehrssicherung
4	2	–	1	6	1	–	5	x	x	–	x	Nichtbeachten der Be-
–	–	–	–	2	–	–	1	x	–	–	x	leuchtungsvorschriften
35	27	–	4	43	31	–	6	– 18,6	– 12,9	–	x	Ladung, Besetzung
												Andere Fehler beim
												Fahrzeugführer

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Februar 2009					Februar 2008					Zu - bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Geschlecht	Anzahl										%				
Getötete															
unter 15	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15 - 18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18 - 21	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	x	x	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
21 - 25	–	–	–	–	–	2	1	1	–	–	x	x	x	–	–
männlich	–	–	–	–	–	2	1	1	–	–	x	x	x	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
25 - 35	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–
35 - 45	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
45 - 55	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
55 - 65	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	x	–	–	x	–
männlich	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	x	–	–	x	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
65 u. mehr	2	–	–	–	2	3	–	–	–	3	x	–	–	–	x
männlich	2	–	–	–	2	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	2	–	–	–	2	x	–	–	–	x
Zusammen	3	1	–	–	2	7	2	1	1	3	x	x	x	x	x
männlich	2	–	–	–	2	5	2	1	1	1	x	x	x	x	x
weiblich	1	1	–	–	–	2	–	–	–	2	x	x	–	–	x
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	3	1	–	–	2	7	2	1	1	3	x	x	x	x	x

Januar – Februar 2009					insgesamt	Januar – Februar 2008				Zu - bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008					Im Alter von ... bis unter ... Jahren  Geschlecht
insgesamt	darunter					darunter				insgesamt	Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von									
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					

Getötete

–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	unter 15
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	15 - 18
1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	männlich
–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x	weiblich
–	–	–	–	–	2	2	–	–	–	x	x	–	–	–	18 - 21
–	–	–	–	–	2	2	–	–	–	x	x	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	2	1	1	–	–	x	x	x	–	–	21 - 25
–	–	–	–	–	2	1	1	–	–	x	x	x	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–	25 - 35
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	männlich
1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	35 - 45
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
1	–	–	–	1	2	–	–	1	1	x	–	–	x	–	45 - 55
1	–	–	–	1	2	–	–	1	1	x	–	–	x	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	x	–	–	x	–	55 - 65
–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	x	–	–	x	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
2	–	–	–	2	3	–	–	–	3	x	–	–	–	x	65 u. mehr
2	–	–	–	2	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x	männlich
–	–	–	–	–	2	–	–	–	2	x	–	–	–	x	weiblich
5	1	–	–	4	11	3	1	2	5	x	x	x	x	x	Zusammen
4	–	–	–	4	8	3	1	2	2	x	x	x	x	x	männlich
1	1	–	–	–	3	–	–	–	3	x	x	–	–	x	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	o. Angabe
5	1	–	–	4	11	3	1	2	5	x	x	x	x	x	Insgesamt

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Februar 2009					Februar 2008					Zu - bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von								
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Geschlecht	Anzahl										%				
schwer Verletzte															
unter 15	5	–	–	1	4	10	–	–	1	9	x	–	–	–	x
männlich	4	–	–	–	4	6	–	–	1	5	x	–	–	x	x
weiblich	1	–	–	1	–	4	–	–	–	4	x	–	–	x	x
15 - 18	2	1	–	–	1	–	–	–	–	–	x	x	–	–	x
männlich	2	1	–	–	1	–	–	–	–	–	x	x	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18 - 21	5	4	–	–	1	7	3	1	1	2	x	x	x	x	x
männlich	2	2	–	–	–	3	1	–	1	1	x	x	–	x	x
weiblich	3	2	–	–	1	4	2	1	–	1	x	–	x	–	–
21 - 25	4	2	–	1	–	6	3	1	–	1	x	x	x	x	x
männlich	3	1	–	1	–	4	3	–	–	1	x	x	–	x	x
weiblich	1	1	–	–	–	2	–	1	–	–	x	x	x	–	–
25 - 35	7	2	–	2	3	20	8	–	4	4	x	x	–	x	x
männlich	5	1	–	2	2	10	5	–	–	2	x	x	–	x	–
weiblich	2	1	–	–	1	10	3	–	4	2	x	x	–	x	x
35 - 45	8	3	–	2	2	22	5	4	6	4	x	x	x	x	x
männlich	4	1	–	1	2	14	2	4	2	3	x	x	x	x	x
weiblich	4	2	–	1	–	8	3	–	4	1	x	x	–	x	x
45 - 55	8	4	–	1	3	17	4	1	6	6	x	–	x	x	x
männlich	3	1	–	1	1	11	3	1	5	2	x	x	x	x	x
weiblich	5	3	–	–	2	6	1	–	1	4	x	x	–	x	x
55 - 65	8	1	–	3	3	17	7	–	5	5	x	x	–	x	x
männlich	6	1	–	2	2	11	4	–	4	3	x	x	–	x	x
weiblich	2	–	–	1	1	6	3	–	1	2	x	x	–	–	x
65 u. mehr	14	6	–	3	4	15	5	–	1	7	– 6,7	x	–	x	x
männlich	6	4	–	2	–	7	3	–	–	3	x	x	–	x	x
weiblich	8	2	–	1	4	8	2	–	1	4	–	–	–	–	–
Zusammen	61	23	–	13	21	114	35	7	24	38	– 46,5	– 34,3	x	– 45,8	– 44,7
männlich	35	12	–	9	12	66	21	5	13	20	– 47,0	– 42,9	x	x	– 40,0
weiblich	26	11	–	4	9	48	14	2	11	18	– 45,8	– 21,4	x	x	x
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	61	23	–	13	21	114	35	7	24	38	– 46,5	– 34,3	x	– 45,8	– 44,7

Januar – Februar 2009					Januar – Februar 2008					Zu - bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008					Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von										
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern								
Anzahl										%						
schwer Verletzte																
10	–	–	2	8	20	2	–	2	16	– 50,0	x	–	–	x	unter 15	
6	–	–	–	6	10	–	–	2	8	x	–	–	x	x	männlich	
4	–	–	2	2	10	2	–	–	8	x	x	–	x	x	weiblich	
5	1	–	–	4	3	1	–	1	1	x	–	–	x	x	15 - 18	
3	1,0	–	–	2	1	–	–	1	–	x	x	–	x	x	männlich	
2	–	–	–	2	2	1	–	–	1	–	x	–	–	x	weiblich	
12	5	2	–	5	9	4	1	1	3	x	x	x	x	x	18 - 21	
6	3	2	–	1	4	2	–	1	1	x	x	x	x	–	männlich	
6	2	–	–	4	5	2	1	–	2	x	–	x	–	x	weiblich	
12	6	–	1	4	15	7	2	2	3	– 20,0	x	x	x	x	21 - 25	
8	3	–	1	3	11	6	1	1	3	x	x	x	–	–	männlich	
4	3	–	–	1	4	1	1	1	–	–	x	x	x	x	weiblich	
18	9	–	4	5	40	16	1	8	10	– 55,0	x	x	x	x	25 - 35	
14	7	–	3	4	23	11	1	3	4	– 39,1	x	x	–	–	männlich	
4	2	–	1	1	17	5	–	5	6	x	x	–	x	x	weiblich	
17	3	–	5	7	34	10	5	8	7	– 50,0	x	x	x	–	35 - 45	
9	1	–	4	4	20	3	4	3	6	x	x	x	x	x	männlich	
8	2	–	1	3	14	7	1	5	1	x	x	x	x	x	weiblich	
21	10	–	3	6	33	6	1	12	12	– 36,4	x	x	x	x	45 - 55	
14	5	–	3	4	17	4	1	8	3	– 17,6	x	x	x	x	männlich	
7	5	–	–	2	16	2	–	4	9	x	x	–	x	x	weiblich	
18	3	–	8	6	29	11	1	5	12	– 37,9	x	x	x	x	55 - 65	
11	2	–	4	4	19	7	1	4	7	– 42,1	x	x	–	x	männlich	
7	1	–	4	2	10	4	–	1	5	x	x	–	x	x	weiblich	
29	10	–	5	13	39	11	–	4	22	– 25,6	– 9,1	–	x	– 40,9	65 u. mehr	
14	7	–	4	3	14	4	–	2	7	–	x	–	x	x	männlich	
15	3	–	1	10	25	7	–	2	15	– 40,0	x	–	x	– 33,3	weiblich	
142	47	2	28	58	222	68	11	43	86	– 36,0	– 30,9	x	– 34,9	– 32,6	Zusammen	
85	29	2	19	31	119	37	8	25	39	– 28,6	– 21,6	x	– 24,0	– 20,5	männlich	
57	18	–	9	27	103	31	3	18	47	– 44,7	– 41,9	x	x	– 42,6	weiblich	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	o. Angabe	
142	47	2	28	58	222	68	11	43	86	– 36,0	– 30,9	x	– 34,9	– 32,6	Insgesamt	

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg — SB H I 1 - m02/09 - Berlin

Januar – Februar 2009					Januar – Februar 2008					Zu - bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008					Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger			
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von										
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern								
Anzahl										%						
leicht Verletzte																
93	41	–	7	39	109	49	–	19	37	– 14,7	– 16,3	–	x	5,4	unter 15	
56	19	–	5	28	54	20	–	14	19	3,7	– 5,0	–	x	47,4	männlich	
37	22	–	2	11	55	29	–	5	18	– 32,7	– 24,1	–	x	– 38,9	weiblich	
31	12	–	4	13	53	11	2	10	25	– 41,5	9,1	x	x	– 48,0	15 - 18	
14	3	–	2	7	28	5	2	7	11	– 50,0	x	x	x	x	männlich	
17	9	–	2	6	25	6	–	3	14	– 32,0	x	–	x	x	weiblich	
87	57	–	10	13	114	70	4	14	12	– 23,7	– 18,6	x	– 28,6	8,3	18 - 21	
41	24	–	7	5	60	34	3	10	5	– 31,7	– 29,4	x	x	–	männlich	
46	33	–	3	8	54	36	1	4	7	– 14,8	– 8,3	x	x	x	weiblich	
114	78	2	14	10	150	109	2	16	11	– 24,0	– 28,4	–	– 12,5	– 9,1	21 - 25	
61	42	2	5	4	85	60	1	8	6	– 28,2	– 30,0	x	x	x	männlich	
53	36	–	9	6	65	49	1	8	5	– 18,5	– 26,5	x	x	x	weiblich	
297	181	4	59	22	374	200	12	82	35	– 20,6	– 9,5	x	– 28,0	– 37,1	25 - 35	
160	88	4	34	10	203	95	10	44	19	– 21,2	– 7,4	x	– 22,7	– 47,4	männlich	
137	93	–	25	12	171	105	2	38	16	– 19,9	– 11,4	x	– 34,2	– 25,0	weiblich	
301	190	8	42	35	355	182	15	86	35	– 15,2	4,4	x	– 51,2	–	35 - 45	
167	92	8	28	22	181	75	14	53	14	– 7,7	22,7	x	– 47,2	57,1	männlich	
134	98	–	14	13	174	107	1	33	21	– 23,0	– 8,4	x	– 57,6	– 38,1	weiblich	
198	115	6	30	25	322	164	13	73	37	– 38,5	– 29,9	x	– 58,9	– 32,4	45 - 55	
108	50	6	21	16	158	65	13	47	14	– 31,6	– 23,1	x	– 55,3	14,3	männlich	
90	65	–	9	9	164	99	–	26	23	– 45,1	– 34,3	–	x	x	weiblich	
119	63	1	29	18	169	78	10	46	13	– 29,6	– 19,2	x	– 37,0	38,5	55 - 65	
54	23	1	17	8	77	28	10	27	3	– 29,9	– 17,9	x	– 37,0	x	männlich	
65	40	–	12	10	92	50	–	19	10	– 29,3	– 20,0	–	– 36,8	–	weiblich	
105	54	1	15	28	157	64	5	33	37	– 33,1	– 15,6	x	– 54,5	– 24,3	65 u. mehr	
37	20	1	11	5	70	23	5	21	16	– 47,1	– 13,0	x	– 47,6	x	männlich	
68	34	–	4	23	87	41	–	12	21	– 21,8	– 17,1	–	x	9,5	weiblich	
1 345	791	22	210	203	1 803	927	63	379	242	– 25,4	– 14,7	– 65,1	– 44,6	– 16,1	Zusammen	
698	361	22	130	105	916	405	58	231	107	– 23,8	– 10,9	– 62,1	– 43,7	– 1,9	männlich	
647	430	–	80	98	887	522	5	148	135	– 27,1	– 17,6	x	– 45,9	– 27,4	weiblich	
2	–	–	–	1	12	2	–	3	3	x	x	–	x	x	o. Angabe	
1 347	791	22	210	204	1 815	929	63	382	245	– 25,8	– 14,9	– 65,1	– 45,0	– 16,7	Insgesamt	

# 10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Februar 2009					Februar 2008					Zu - bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von								
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Geschlecht	Anzahl										%				
Verunglückte insgesamt															
unter 15	53	20	–	4	23	59	21	–	11	27	– 10,2	– 4,8	–	x	– 14,8
männlich	35	10	–	2	19	33	7	–	9	17	6,1	x	–	x	11,8
weiblich	18	10	–	2	4	26	14	–	2	10	– 30,8	– 28,6	–	–	x
15 - 18	18	7	–	1	9	30	6	2	6	13	– 40,0	x	x	x	x
männlich	10	3	–	1	5	15	2	2	4	5	– 33,3	x	x	x	–
weiblich	8	4	–	–	4	15	4	–	2	8	x	–	–	x	x
18 - 21	44	25	–	7	9	70	38	4	10	6	– 37,1	– 34,2	x	x	x
männlich	19	9	–	5	3	35	17	2	7	3	– 45,7	x	x	x	–
weiblich	25	16	–	2	6	35	21	2	3	3	– 28,6	– 23,8	x	x	x
21 - 25	61	38	1	10	4	84	57	4	7	6	– 27,4	– 33,3	x	x	x
männlich	38	23	1	5	2	43	28	2	2	4	– 11,6	– 17,9	x	x	x
weiblich	23	15	–	5	2	41	29	2	5	2	– 43,9	– 48,3	x	–	–
25 - 35	158	94	3	31	14	195	91	8	46	24	– 19,0	3,3	x	– 32,6	– 41,7
männlich	82	44	3	18	5	113	52	6	22	12	– 27,4	– 15,4	x	– 18,2	x
weiblich	76	50	–	13	9	82	39	2	24	12	– 7,3	28,2	x	– 45,8	x
35 - 45	156	91	4	24	21	211	97	12	55	26	– 26,1	– 6,2	x	– 56,4	– 19,2
männlich	87	42	4	17	15	119	44	12	35	12	– 26,9	– 4,5	x	– 51,4	25,0
weiblich	69	49	–	7	6	92	53	–	20	14	– 25,0	– 7,5	–	x	x
45 - 55	108	55	5	19	16	173	91	8	39	19	– 37,6	– 39,6	x	– 51,3	– 15,8
männlich	62	22	5	15	11	83	39	8	25	5	– 25,3	– 43,6	x	– 40,0	x
weiblich	46	33	–	4	5	90	52	–	14	14	– 48,9	– 36,5	–	x	x
55 - 65	63	24	1	21	10	113	56	4	31	10	– 44,2	– 57,1	x	– 32,3	–
männlich	36	13	1	13	5	51	19	4	20	4	– 29,4	– 31,6	x	– 35,0	x
weiblich	27	11	–	8	5	62	37	–	11	6	– 56,5	– 70,3	–	x	x
65 u. mehr	70	30	–	15	19	94	42	3	16	21	– 25,5	– 28,6	x	– 6,3	– 9,5
männlich	28	12	–	11	5	42	16	3	8	12	– 33,3	– 25,0	x	x	x
weiblich	42	18	–	4	14	52	26	–	8	9	– 19,2	– 30,8	–	x	x
Zusammen	731	384	14	132	125	1 029	499	45	221	152	– 29,0	– 23,0	– 68,9	– 40,3	– 17,8
männlich	397	178	14	87	70	534	224	39	132	74	– 25,7	– 20,5	– 64,1	– 34,1	– 5,4
weiblich	334	206	–	45	55	495	275	6	89	78	– 32,5	– 25,1	x	– 49,4	– 29,5
o. Angabe	–	–	–	–	–	10	1	–	3	2	x	x	–	x	x
Insgesamt	731	384	14	132	125	1 039	500	45	224	154	– 29,6	– 23,2	– 68,9	– 41,1	– 18,8



Januar – Februar 2009					Januar – Februar 2008					Zu - bzw. Abnahme (–) 2009 gegenüber 2008					Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger			
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von										
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern								
Anzahl										%						
Verunglückte insgesamt																
103	41	–	9	47	129	51	–	21	53	– 20,2	– 19,6	–	x	– 11,3	unter 15	
62	19	–	5	34	64	20	–	16	27	– 3,1	– 5,0	–	x	25,9	männlich	
41	22	–	4	13	65	31	–	5	26	– 36,9	– 29,0	–	x	– 50,0	weiblich	
37	13	–	4	18	57	12	2	11	27	– 35,1	8,3	x	x	– 33,3	15 - 18	
18	4	–	2	10	29	5	2	8	11	– 37,9	x	x	x	– 9,1	männlich	
19	9	–	2	8	28	7	–	3	16	– 32,1	x	–	x	x	weiblich	
99	62	2	10	18	125	76	5	15	15	– 20,8	– 18,4	x	– 33,3	20,0	18 - 21	
47	27	2	7	6	66	38	3	11	6	– 28,8	– 28,9	x	x	–	männlich	
52	35	–	3	12	59	38	2	4	9	– 11,9	– 7,9	x	x	x	weiblich	
126	84	2	15	14	167	117	5	18	14	– 24,6	– 28,2	x	– 16,7	–	21 - 25	
69	45	2	6	7	98	67	3	9	9	– 29,6	– 32,8	x	x	x	männlich	
57	39	–	9	7	69	50	2	9	5	– 17,4	– 22,0	x	–	x	weiblich	
316	191	4	63	27	414	216	13	90	45	– 23,7	– 11,6	x	– 30,0	– 40,0	25 - 35	
174	95	4	37	14	226	106	11	47	23	– 23,0	– 10,4	x	– 21,3	– 39,1	männlich	
142	96	–	26	13	188	110	2	43	22	– 24,5	– 12,7	x	– 39,5	– 40,9	weiblich	
318	193	8	47	42	389	192	20	94	42	– 18,3	0,5	x	– 50,0	–	35 - 45	
176	93	8	32	26	201	78	18	56	20	– 12,4	19,2	x	– 42,9	30,0	männlich	
142	100	–	15	16	188	114	2	38	22	– 24,5	– 12,3	x	– 60,5	– 27,3	weiblich	
220	125	6	33	32	357	170	14	86	50	– 38,4	– 26,5	x	– 61,6	– 36,0	45 - 55	
123	55	6	24	21	177	69	14	56	18	– 30,5	– 20,3	x	– 57,1	16,7	männlich	
97	70	–	9	11	180	101	–	30	32	– 46,1	– 30,7	–	x	– 65,6	weiblich	
137	66	1	37	24	199	89	11	52	25	– 31,2	– 25,8	x	– 28,8	– 4,0	55 - 65	
65	25	1	21	12	97	35	11	32	10	– 33,0	– 28,6	x	– 34,4	20,0	männlich	
72	41	–	16	12	102	54	–	20	15	– 29,4	– 24,1	–	– 20,0	– 20,0	weiblich	
136	64	1	20	43	199	75	5	37	62	– 31,7	– 14,7	x	– 45,9	– 30,6	65 u. mehr	
53	27	1	15	10	85	27	5	23	24	– 37,6	–	x	– 34,8	– 58,3	männlich	
83	37	–	5	33	114	48	–	14	38	– 27,2	– 22,9	–	x	– 13,2	weiblich	
1 492	839	24	238	265	2 036	998	75	424	333	– 26,7	– 15,9	– 68,0	– 43,9	– 20,4	Zusammen	
787	390	24	149	140	1 043	445	67	258	148	– 24,5	– 12,4	– 64,2	– 42,2	– 5,4	männlich	
705	449	–	89	125	993	553	8	166	185	– 29,0	– 18,8	x	– 46,4	– 32,4	weiblich	
2	–	–	–	1	12	2	–	3	3	x	x	–	x	x	o. Angabe	
1 494	839	24	238	266	2 048	1 000	75	427	336	– 27,1	– 16,1	– 68,0	– 44,3	– 20,8	Insgesamt	

## 11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin 1991 bis 2009

Jahr <div>Monat</div>	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
				im engeren Sinne <sup>1</sup>	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel <sup>2</sup>					
1991	159 545	16 831	142 714	9 687	.	133 027	20 686	198	20 488	3 036
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2004	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811
2005	120 356	13 841	106 515	1 136	963	104 416	16 474	67	16 407	1 749
2006	119 512	13 988	105 524	1 204	1 028	103 292	16 757	74	16 683	1 862
2007	124 085	14 511	109 574	1 233	1 024	107 317	17 306	56	17 250	1 845
2008	123 592	14 897	108 695	1 205	978	106 512	17 685	55	17 630	1 814
2008 Januar	9 579	841	8 738	94	60	8 584	1 009	4	1 005	108
Februar	9 076	847	8 229	97	62	8 070	1 039	7	1 032	114
März	10 434	1 073	9 361	95	71	9 195	1 298	3	1 295	135
April	10 796	1 268	9 528	91	78	9 359	1 483	3	1 480	154
Mai	10 202	1 531	8 671	85	104	8 482	1 775	1	1 774	187
Juni	10 819	1 648	9 171	87	93	8 991	1 923	6	1 917	194
Juli	10 269	1 602	8 667	67	72	8 528	1 905	1	1 904	202
August	9 077	1 299	7 778	91	82	7 605	1 540	5	1 535	139
September	10 740	1 360	9 380	111	80	9 189	1 564	5	1 559	156
Oktober	11 735	1 405	10 330	121	104	10 105	1 691	8	1 683	169
November	10 573	1 118	9 455	131	75	9 249	1 363	6	1 357	144
Dezember	10 292	905	9 387	135	97	9 155	1 095	6	1 089	112
2009 Januar	10 100	636	9 464	93	66	9 305	763	2	761	81
Februar	8 180	610	7 570	79	72	7 419	731	3	728	61
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten

Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

2 Alle Kfz waren fahrbereit



## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

#### Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 39-444  
Fax 0331 39-418  
Mo-Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

#### Bibliothek

Tel. 0331 39-843  
Fax 0331 39-418  
Mo-Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Tel. 030 9021-3434  
Fax 030 9021-3655  
Mo-Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

#### Bibliothek

Tel. 030 9021-3540  
Fax 030 9021-3655  
Mo-Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23  
Tel. 0331 39-479  
Fax 030 9028 4040  
verkehr@statistik-bbb.de

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Brandenburg  
H 11 - m

Zeitschrift für amtliche Statistik  
Berlin Brandenburg  
Ausgabe 5+6 2007

- Kinderunfälle im Straßenverkehr im Land Brandenburg 2006

Zeitschrift für amtliche Statistik  
Berlin Brandenburg  
Ausgabe 5 2008

- Verkehrsunfallgeschehen 2007 in den Ländern Berlin und Brandenburg